

Erntedank mit Pettersson und Findus

Besonderer Familiengottesdienst mit Pastorin Margrit Wegner und Team im Dom zu Lübeck.

LÜBECK. Am Sonntag, 6. Oktober, um 10 Uhr feiert der Dom zu Lübeck Erntedank etwas anders als sonst: Pastorin Margrit Wegner und Team gestalten einen Familiengottesdienst mit den Geschichten von Pettersson und Findus.

Was machen Pettersson und Findus in der Kirche? In den Geschichten von Sven Nordqvist geht es nicht explizit um religiöse Themen. Aber die Bücher über den alten Mann und seinen Kater, die in diesem Jahr 40 Jahre alt werden,

sprechen Gefühle an, die zum Erntedankfest in der Kirche passen: Pettersson und Findus leben ein schwedisches Bilderbuchleben. Sie beackern ihr eigenes Gemüsebeet. Während der schusselige Alte Kartoffeln, Möhren und anderes Gemüse pflanzt, probiert sein Kater es mit Fleischklößchen.

Beide erleben, dass Wachstum, Reifen und Ernte nicht selbstverständlich ist – und dass es unendlich viel gibt, für das sie dankbar sein können. So, wie es das alte

Erntedank-Kirchenlied von Matthias Claudius besingt: Wir pflügen, und wir streuen den Samen auf das Land, doch Wachstum und Gedeihen steht in des Himmels Hand.

Das Leben von Pettersson und Findus ist oft ungewollt chaotisch, der Alltag voller Herausforderungen, aber dennoch sind sie am Abend eines jeden Tages froh und dankbar für ihr gemeinsames Leben, für ein warmes Bett, für hilfsbereite Nachbarn und für ihre Freundschaft. Das amüsiert und

rührt seit vier Jahrzehnten Kinder, Eltern und Großeltern. Sie erkennen sich in vielem wieder. Darum feiert die Lübecker Dom-Gemeinde in diesem Jahr Erntedank mit Pettersson und Findus. Der Oettinger Verlag sowie die Buchhandlung Belling unterstützen die Idee. Alle Kinder, die sich als Pettersson, Findus, Prillan oder Muckla verkleiden, bekommen eine kleine Überraschung. Danach sind alle eingeladen zu Eintopf-Essen, Beisammensein und Büchertisch.



Pastorin Margrit Wegner nimmt die Geschichten von Pettersson und Findus als Inspiration für den Familiengottesdienst zu Erntedank im Dom.
Foto: KKLL/ Modrow



Theater-Tanz-Performance „Greta & der Wolf“

Die Theater-Tanz-Performance „Greta & der Wolf – Über die Fallstricke der Klimakommunikation“ in der Inszenierung von Angelika Neumann erzählt von Greta Thunberg: angebetet, attackiert, abserviert. Zu erleben ist am Sonntag, 13. Oktober, um 18 Uhr im Haus Eden, Königstraße 25, wie eine junge Klimaaktivistin im Kampf mit Wirtschaft, Politik und Medien den Kopf verliert. Das Foto zeigt eine Szene, in der Greta (Kristina Schleicher) und (der) Wolf (Angelika Neumann) sich im Wald begegnen.

„Greta & der Wolf“ richtet sich an ein breites Publikum und speziell an Jugendliche. Im Anschluss an die Aufführung gibt es

ein Publikumsgespräch moderiert von Cornelia Koch, einer Theaterpädagogin vom Tribühne Theater. Das Projekt wird gefördert durch die Hansestadt Lübeck und die Possehl Stiftung. Es entsteht in Kooperation mit der Initiative „bewirk - Gemeinsam fürs Klima!“ der Heinrich Böll Stiftung Schleswig-Holstein.

Die Theater-Tanz-Performance dauert 75 Minuten plus 30 Minuten Publikumsgespräch.

Tickets kosten für Erwachsene 18 Euro, ermäßigt zehn Euro, und für Schüler fünf Euro. Sie sind an den bekannten Vorverkaufsstellen sowie unter www.luebeck-ticket.de erhältlich. Foto Pola Rader

Zürcher Knabenchor in St. Aegidien

INNENSTADT. Nach vielen Jahren führt die diesjährige Konzertreise die Zürcher Sängerknaben wieder nach Deutschland. Die rund 60 Knaben und jungen Männer freuen sich auf das Konzert in Lübeck am Sonntag, 6. Oktober, um 17 Uhr in der Kirche St. Aegidien. Das Publikum erwartet ein buntes Programm mit Musik aus der Renaissance, der Klassik und der Romantik bis hin zu den bekanntesten Schweizer

Volksliedern. Der Eintritt ist frei, um Spenden wird gebeten.

Die Zürcher Sängerknaben wurden 1960 von Alphons von Aarburg gegründet. Sie stehen heute unter der Leitung von Konrad von Aarburg. Im Gegensatz zu vielen traditionsreichen Knabenchören Europas ist der Chor aus Zürich keiner Internatsschule angeschlossen. Seine Mitglieder pflegen dieses anspruchsvolle Hobby in ihrer Freizeit.

Vortrag in der Sternwarte

LÜBECK. „Das Fermi-Paradoxon: Sind wir allein im Universum?“ ist das Thema eines Vortrags von Frank Szymkuś am Freitag, 11. Oktober, um 20 Uhr in der Sternwarte Lübeck, Reetweg 5-7 (Gebäude der Schule Groenauer

Baum, Zufahrt über Schwalbenstraße). Das Fermi-Paradoxon ist die Bezeichnung für Überlegungen des Physikers Enrico Fermi bezüglich der Existenz von außerirdischen Zivilisationen. Der Eintritt kostet sechs Euro für Erwachsene.

Wir ... und
Schuhe Taschen

Holtex

Mode von Kopf bis Fuß

Stiefel
Gr. 37-42
jedes Modell
69.95 €

MACH ES DIR ZU HAUSE GEMÜTLICH!
MARTA
du château
in vier Farben
Gr. 36-41
~~29.95~~ **19.95 €**

HERBSTTREND
Cowboy-Stiefelette Gr. 37-42
59.95 €

Gr. 42-46
jedes Modell
49.95 €

SKECHERS
RELAXED FIT: RELMENT - TRAVEN
Gr. 42-48
89.95 €

SKECHERS
ON-THE-GO STELLAR - WINTERIZE
HÄLT DICH ZU JEDER JAHRESZEIT WARM!
Gr. 37-41
79.95 €

Jomos
Gr. 41-48
99.95 €
SympaTex

Lübeck
Posener Str. 5 · Tel. 0451 / 40 00 60
Montag bis Freitag: 9.30–18.00 Uhr · Samstag: 9.30–15.00 Uhr

Lübeck-Moisling
August-Bebel-Str. 25–29 · Tel. 04 51 / 2929 90
Montag bis Freitag: 9.30–18.00 Uhr · Samstag: 9.30–14.00 Uhr

Eutin
Albert-Mahlstedt-Str. 5 · Tel. 045 21 / 49 77
Mo. bis Fr.: 9.30–18.00 Uhr · Sa.: 9.30–14.00 Uhr

Holtex Edith Pohl e. K.,
Inhaber André Meyer-Pohl,
Zentrale: Posener Str. 5,
23554 Lübeck, Deutschland

ausreichend kostenlose Parkplätze vorhanden!

jetzt auch auf Youtube

www.holtex.de